

Raum der Stille

Den Raum der Stille finden Sie beim Haupteingang gegenüber der Information. Er ist rund um die Uhr offen, ausser Montag bis Freitag zwischen 13:30 bis 16:30 Uhr. In dieser Zeit wird der Raum vom Kinderhütendienst genutzt.

Mitten im Spitalalltag finden Sie dort einen Ort der Ruhe, Besinnung oder des Gebets. Hier können Sie auch weinen. Oder Sie schreiben Ihre Sorgen und Wünsche auf und legen sie zwischen den Steinen ab. Sie können dies allein für sich tun oder zusammen mit uns in einer kleinen Feier.

»Ich halte stand«



Spitalseelsorge



Unser Anliegen

Der Aufenthalt im Spital wirft uns aus unserem gewohnten Alltag. Das ist eine Herausforderung an unser inneres Gleichgewicht und kann grundsätzliche Fragen auslösen. Es ist uns ein Anliegen wahrzunehmen, was Sie bewegt, Zeit zu haben, zuzuhören und Sie unterstützend zu begleiten.

Als katholische und reformierte Spitalseelsorgerinnen und -seelsorger sind wir mit unserer Präsenz und Anteilnahme da für Sie als Eltern und für Ihr Kind, für Ihre Angehörigen, aber auch für Sie als Mitarbeitende des Spitals. Alles, was Sie uns anvertrauen, behandeln wir diskret und steht unter der Schweigepflicht.

Kontakt

Sabine Bohnert

Katholische Seelsorgerin

Telefon +41 44 266 70 28

sabine.bohnert@kispi.uzh.ch

Dienstag bis Freitag

Daniela Messer

Katholische Seelsorgerin

Telefon +41 44 266 70 11

daniela.messer@kispi.uzh.ch

Montag und Donnerstag

Pfr. Hanspeter Schärer

Reformierter Seelsorger

Telefon +41 44 266 82 43

hanspeter.schaerer@kispi.uzh.ch

Mo, Mi und jeden zweiten Fr

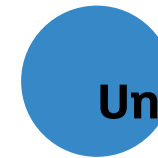
Pfrn. Pascale Killias

Reformierte Seelsorgerin

Telefon +41 44 266 35 04

pascale.killias@kispi.uzh.ch

Di; Do oder Fr



Unser Angebot

Wir besuchen Patienten und Patientinnen und deren Angehörige nach konfessioneller Aufteilung. Bei Patienten mit unbekannter Konfession teilen wir die Besuche abteilungsweise auf. Auf Wunsch besuchen wir selbstverständlich auch Menschen anderer Religionen und Konfessionen.

- Kontaktbesuche mit Gesprächsangebot
- Begleitung der Angehörigen und Bezugspersonen
- Präsenz in Krisensituationen
- Rituale (Taufe, Segnung, Salbung, Kommunion, Abschiedsfeier)
- Begleitung von Mitarbeitenden
- Pikettdienst (bei der Stationsleitung anfragen)

Ausserdem stehen wir dem Personal zur Verfügung und arbeiten mit in der Aus- und Weiterbildung.

**«Manchmal können wir
nicht mehr füreinander tun,
als einfach da zu sein»**
